



## Marktgemeinde Wolfsbach

Kirchenstraße 2, 3354 Wolfsbach

Telefon Nr. 07477/8240

Telefax Nr. 07477/8240-15

e-mail: [gemeinde@wolfsbach.gv.at](mailto:gemeinde@wolfsbach.gv.at)

Homepage: [www.wolfsbach.gv.at](http://www.wolfsbach.gv.at)

Zugestellt durch Post.at

Wolfsbach, 15.09.2011

### Amtliche Nachrichten

Nr. 08/2011

## Information für Bauwerber

Sehr geehrte Damen und Herren!

Bekanntlich findet einmal im Monat ein Bausprechtag statt. An diesem Tag werden auch die Bauverhandlungen, für bewilligungspflichtige Bauangelegenheiten, durchgeführt. Um die Ladung für eine Baubewilligung durchführen zu können, ist die Vorprüfung der Unterlagen durch den Bausachverständigen erforderlich, bzw. muss eine Ladung zeitgerecht erfolgen. D.h. zum Beispiel um beim Bausprechtag im Oktober eine Bauverhandlung durchführen zu können, müssen die Unterlagen spätestens beim Bausprechtag im September vorgelegt werden, damit diese vorgeprüft werden können und wenn diese vollständig sind und den Gesetzen entsprechen, kann die Bauverhandlung im Oktober stattfinden. Wir ersuchen Sie auch immer den Postweg und die gesetzlichen Fristen bei Bauverfahren zu beachten.

Für genauere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter des Gemeindebüros während der Amtszeiten zur Verfügung.

## Zivilschutz-Probealarm

Am Samstag, den **1. Oktober 2011** findet der **Zivilschutz-Probealarm** in ganz Österreich, zwischen **12.00** und **13.00 Uhr** statt.

*Beachten Sie bitte die beigefügte Information.*

## Gemeindezeitung

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Vereine und Institutionen!

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Gemeindezeitung ab sofort nur mehr **halbjährlich** erscheint.

Das Redaktionsteam der **Wolfsbacher Gemeindezeitung** ersucht alle Vereine und Institutionen, ihre Beiträge für das **2. Halbjahr 2011** bis spätestens **11. November 2011** - *digital* - am Gemeindeamt abzuliefern! *Vielen Dank für die Mitarbeit im Voraus!*

## Blutspendeaktion

Am **Sonntag, den 14. August 2011** fand in der Volks- und Hauptschule Wolfsbach wieder eine **Blutspendeaktion** des Österreichischen Roten Kreuzes in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Wolfsbach statt.

Bei dieser Aktion nahmen **87 Personen** teil, davon mussten leider 7 abgewiesen werden.

*Herzlichen Dank dafür!*

## Kleinkläranlagenkurs

Der österreichische Wasser- und Abfallwirtschaftsverband bietet einen eineinhalbtägigen Ausbildungskurs für Betreiber von konventionellen Kleinkläranlagen  $\leq 50$  EW an.

Der Kurs findet von **06. bis 07. Oktober** im **Gasthaus Schaumdögl, Meilersdorf 2** statt.

Es sind noch einige Restplätze frei.

Anmeldeformulare und Informationsmaterial erhalten Sie am Gemeindeamt Wolfsbach, Tel.: 07477/82 40.

*Franz Sturm eh.*

*Bürgermeister*

## Kurse

Einladung  
zu einem

### 4-stündigen Erste Hilfe Auffrischkurs

**Beginn:** Donnerstag, 27. Oktober 2011 von 18:00 Uhr-22:00 Uhr  
**Kursort:** Gemeindezentrum Wolfsbach  
**Kursleitung:** Paul Lohnecker und Stefan Gruber  
**Kosten:** freiwillige Spenden f. d. Rote Kreuz in St. Peter/Au  
**Veranstalter:** Gesunde Gemeinde Wolfsbach

Nach einem 1,5 stündlichen theoretischen Teil, wird das Gelernte gleich bei verschiedenen Stationsbetrieben praktisch geübt.

(stabile Seitenlage, Herz-Druckmassage, Reanimation, ...)

Nehmen Sie sich Zeit für diesen Auffrischkurs, denn jeder ist froh, wenn ihm ein gut ausgebildeter Ersthelfer helfen kann.

(Nicht für den Führerschein verwendbar)

Anmeldung bei Anneliese Mayer 0664 85 86 878 oder  
Monika Sindhuber 0680 40 50 280



### Richtig FETT essen



Haben Schnitzel, Schweinsbraten und Co, sowie traditionelle Ernährungsweisen unserer Region bald ausgedient?

Denn - Ärzte schlagen Alarm. Wir essen zu fett! Die Bevölkerung wird immer dicker, die ernährungsabhängigen Erkrankungen werden mehr, und mit ihnen steigt das Risiko für Herz- und Kreislauferkrankungen, Schlaganfall und Erkrankungen des Bewegungsapparates drastisch an.

Fett schmeckt und kommt daher gerne auf unsere Teller.

Wie schlecht ist Fett nun wirklich?

Wie viel Fett braucht der Mensch?

Wo ist welches Fett enthalten bzw. versteckt?

Was ist bei der Zubereitung der Speisen zu beachten?

Das und mehr erfahren Sie beim

**Vortrag „Richtig FETT essen!“**

im Rahmen der *Gesunden Gemeinde*,

**am 18. Oktober 2011 um 19.30 Uhr**

**im Gemeindezentrum.**

Referentin: Dipl. Diätologin Michaela Palmeshofer



## Sprechtage der Kirchenbeitragsstelle Amstetten

### Im Gemeindeamt St.Peter/Au:

Am Montag, dem 03. Oktober, von 08.00 bis 12.00 Uhr

### Im Pfarrhof Haag:

Am Montag, dem 10. Oktober, von 8.00 bis 12.00 Uhr

## Gesundheits- und Krankenpflegeschule Amstetten

Die Gesundheits- und Krankenpflegeschule Amstetten ist ein Bildungszentrum für die Ausbildung in den Gesundheitsberufen im Mostviertel.

Gebietet werden derzeit folgende Ausbildungen:

Diplomausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege (Anmeldung Okt. 2011 – März 2012)

Pflegehilfeausbildung (Anmeldung Okt. 2011 – März 2012)

Sonderausbildungen für Intensivpflege und Pflege bei Nierenersatztherapie.

Weiterbildung Praxisanleiter

Die Entwicklungen im Gesundheitswesen machen es notwendig, das Angebot zu erweitern:

### Heimhilfe-Ausbildung nach NÖ Sozialbetreuungsberufe-AV 2007

Als Heimhilfe unterstützen Sie betreuungsbedürftige Menschen jeden Alters bei der Haushaltsführung, den Aktivitäten des täglichen Lebens, bei der Basisversorgung und der Hilfe zur Selbsthilfe.

Beginn/Dauer: 16.02. – 16.05.2012

Ablauf: 200/200 Std Theorie/ Praktikum

Kosten: 1.200.- € (inkl. MWSt.)

Voraussetzungen:

- mind. 18 Jahre
- gesundheitl. Eignung
- Unbescholtenheit
- abgeschl. Schulausbildung
- Beherrschung deutsche Sprache

Anmeldeschluss: 09.01.2012

Genauere Info unter:

Tel. 07475 604 5750 bzw. 5760

e mail karl.danzer@amstetten.lknoe.at

GuKPS Amstetten, Krankenhausstr. 12,

3300 Amstetten

Schule für allgemeine Gesundheits- & Krankenpflege

AMSTETTEN



## Malakademie Stadt Haag

Malakademie des Landes NÖ bietet Jugendlichen die Möglichkeit ihr künstlerisches Talent auszuleben und weiterzubilden.

Alle Interessenten im Alter von 12 - 19 Jahren, die im kommenden Herbstsemester an der Malakademie Haag in Zeichnen, Malen und kreativen Gestalten von Rosemarie König unterrichtet werden möchten, mögen sich rasch im Stadtamt Haag 07434/42423-19 anmelden.

Beginn: **Montag, 26. September**

Dauer: 10 Abende (30 Unterrichtseinheiten)

Kosten: 120 €

Für alle Kunstbegeisterten & Interessierten ist das neu aufgelegte Kunstbuch BAND 7 mit Werken des vergangenen Arbeitsjahres kostenlos im Stadtamt Haag erhältlich.



## Gesundheit pur – Kur, Genesung, Rehabilitation

### Alle Infos im neuen Online-Ratgeber der NÖ Gebietskrankenkasse

9.000 Kur-, Genesungs- und Rehabilitationsanträge langen jedes Jahr bei der NÖ Gebietskrankenkasse ein. Was ist der Unterschied zwischen diesen drei Gesundheitsangeboten? Eine Kur soll - meist chronische - Krankheiten wie Rheuma, Diabetes, Asthma oder Wirbelsäulen-Beschwerden heilen bzw. lindern. Genesung wird nach schweren Operationen, Chemo- und Strahlentherapien gewährt. Rehabilitation gibt es im Anschluss an eine Krankenbehandlung - mit dem Zweck, dass die Patienten wieder ein eigenständiges Leben führen können (z. B. nach einer Hüftgelenkoperation). Ein Kur- bzw. Genesungsaufenthalt dauert drei Wochen, ein Rehabilitationsaufenthalt grundsätzlich drei bis vier Wochen, diese finden in Sonderkrankenanstalten statt.

Jeder, der sozialversichert ist, kann einen Antrag auf Kur, Genesung oder Rehabilitation stellen; ein Rechtsanspruch besteht aber nicht. Die NÖ Gebietskrankenkasse ist bei Genesungsaufenthalten für alle Versicherten, bei Kur und Rehabilitation nur für Angehörige, freiwillig Versicherte und Kriegshinterbliebene zuständig; für Erwerbstätige und Pensionisten ist hier die Pensionsversicherungsanstalt – bzw. bei Arbeitsunfällen die Unfallversicherungsanstalt – der richtige Ansprechpartner.

**Der Weg zur Genesung:** Antragsformulare gibt es beim Arzt, im Krankenhaus und in allen NÖGKK-Servicestellen. Der behandelnde Arzt stellt gemeinsam mit dem Patienten den Antrag aus. Dieser wird – mit aktuellen Befunden – an die NÖ Gebietskrankenkasse übermittelt. Wenn die medizinischen Voraussetzungen gegeben sind, erhält der Patient eine schriftliche Bewilligung, die so genannte Kostenübernahmeerklärung. Diese informiert auch über die Auswahl des geeigneten Heimes, die Terminvergabe erfolgt durch das Heim.

**Die Kosten:** Zwischen 1.000 und 8.000 Euro entstehen der NÖ Gebietskrankenkasse pro Kur-, Genesungs- bzw. Rehabilitationsaufenthalt. Laut Gesetz sind für die Patienten bestimmte Zuzahlungen\* vorgesehen, die sich nach dem Bruttoeinkommen des Versicherten richten. Diese werden jährlich angepasst und betragen heuer **7,00 Euro** (Bruttoeinkommen: 793,41 bis 1.374,78 Euro), **12,00 Euro** (Bruttoeinkommen: 1.374,79 bis 1.956,17 Euro) und **17,00 Euro** (Bruttoeinkommen ab 1.956,17 Euro) pro Aufenthaltstag. Die Zuzahlung entfällt bei einem Bruttoeinkommen unter 793,40 Euro, für Pensionisten, die eine Ausgleichszulage erhalten sowie für im gemeinsamen Haushalt lebende Ehegatten, die eine Ausgleichszulage beziehen.

**Wie oft darf man fahren:** Wenn es medizinisch notwendig ist, sind zwei Aufenthalte innerhalb von fünf Jahren möglich. Zwischen zwei Aufenthalten muss ein Jahr liegen.

Auf der Homepage der NÖ Gebietskrankenkasse [www.noegkk.at](http://www.noegkk.at) gibt es alle Informationen auf einen Klick. Der Online-Ratgeber beantwortet individuelle Fragen und gibt einen raschen Überblick zu allen Themen. Gerne beraten Sie die Experten der NÖGKK auch persönlich.

\* Zuzahlung für Rehabilitationsaufenthalt maximal für 4 Wochen

**NÖGKK Service-Center Amstetten**  
Anzengruberstraße 8, 3300 Amstetten  
amstetten@noegkk.at  
Versichertenservice: Tel.: 050899/6100  
[www.noegkk.at](http://www.noegkk.at)



## Mein Obst – Mein Saft

### Apfel/Birnensaft aus meinem eigenen Garten /Streuobstwiesen!

Die mobile Saftpresse macht's möglich, und so funktioniert's:

Sie melden auf Ihrer Gemeinde an, wie viel kg Obst sie zur Pressung bringen können.

Wenn die geforderte Mindestmenge Obst in einer Gemeinde zusammenkommt, dass die mobile Presse angefordert werden kann, so wird ihnen Zeitpunkt u. Standort der Presse bekannt gegeben!

Sie bekommen dann Ihr Obst gepresst, pasteurisiert u. abgefüllt in Bag in Box versehen mit einem Etikett

„Fruchtsaft aus meiner Streuobstwiese“ (eine Initiative von Land NÖ, NÖ-LK, und Regionalverb. Mostviertel) sofort mit nach Hause.

Kosten fix u. fertig zum Mitnehmen: 3l Bag kostet ~ € 3,20,-  
 5l Bag kostet ~ € 4,20,-

Sie haben Ihren Saft aus dem eigenen Obstgarten zu Hause für Ihre Kinder auf dem Tisch und kein mit Wasser verdünntes Konzentrat aus dem Regal! Einfach, frisch und gesund!

Bag in Box ist als Gebinde noch nicht so bekannt, ist aber speziell für den Haushalt mit Kindern sehr praktisch, da die Kinder nicht mit Glasflaschen hantieren müssen. Zudem braucht der Bag nicht gekühlt werden, d.h. er kann einmal geöffnet 5-6 Wochen bei Zimmertemperatur stehen, ohne dass der Inhalt schlecht wird, da der Saft durch Vakuum austritt und so kein Luftzutritt erfolgt – praktischer geht's nicht!



Bag in Box



Persönliches Saftetikett

Einen fruchtigen Herbst wünscht Ihnen  
 Andreas Ennser e.h.

## Selbsthilfegruppe für Angehörige junger Menschen mit Handicap

Die Selbsthilfegruppe wurde für Angehörige von jungen Menschen mit Behinderung gegründet. Diese jungen Menschen mit Handicap jedoch sind ebenfalls herzlich willkommen.

Der Einstieg in die Gruppe ist jederzeit möglich.

Wann: Jeden **2.Dienstag im Monat** von **18:30 – 20:30 Uhr**

Wo: In den Räumen der Caritas Club Aktiv  
 3300 Amstetten, Hauptplatz – Durchgang Raiffeisenbank 1. Stock

Wir ersuchen um vorherige Kontaktaufnahme mit  
 Frau Waltraud Böckl, Tel Nr. 0650/210 55 52  
 Frau Inge Kühtreiber, Tel Nr. 0664/575 19 10



## Heimspiele Sektion Herbst 2011

DO 22.09.2011	17:30 Uhr	U 10	Wolfsbach – Seitenstetten
SA 24.09.2011	10:00 Uhr	U 9	Turnier in Wolfsbach
SA 24.09.2011	14:00/16:00	R + K	Wolfsbach – Allhartsberg
DO 29.09.2011	17:30 Uhr	U 10	Wolfsbach – Göstling
SA 01.10.2011	10:00 Uhr	U 15	Wolfsbach – Kleinpöchlarn
SO 02.10.2011	15:30 Uhr	KMFR	Wolfsbach – Kirnberg
SA 08.10.2011	10:00 Uhr	U 12	Wolfsbach – Oed
SO 09.10.2011	15:00 Uhr	R + K	Wolfsbach – Hollenstein
SO 16.10.2011	15:00 Uhr	KMFR	Wolfsbach – Gresten
DO 20.10.2011	17:30 Uhr	U 10	Wolfsbach – Waidhofen
FR 21.10.2011	16:30 Uhr	U 12	Wolfsbach – Ertl
SA 22.10.2011	13:00/15:00	R + K	Wolfsbach – Böhlerwerk
SA 29.10.2011	10:00 Uhr	U 15	Wolfsbach – Böhlerwerk
DO 03.11.2011	17:00 Uhr	U 10	Wolfsbach – Ertl

## Wettbewerb „Juwel Vierkanter“

Vierkanterbesitzer können bis **30.September** beim Wettbewerb „Juwel Vierkanter“ mitmachen. Nähere Informationen, sowie das Anmeldeformular erhalten Sie bei der Gemeinde.

# Gibt Acht! Kinder haben Vorrang im Verkehr

**Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) fordert erhöhte Aufmerksamkeit auf Kinder im Straßenverkehr**

## **Auch Autofahrer haben Verantwortung für die Sicherheit der Kinder**

Für die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr sind alle verantwortlich, nicht nur Kinder und ihre Eltern. Zum Schutz der Kinder müssen alle Verkehrsteilnehmer – vor allem die Autofahrer – ihr Verhalten anpassen. „Kinder machen im Verkehr Fehler, deshalb sind sie vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen. Daher muss sich jeder Verkehrsteilnehmer entsprechend umsichtig und vorsichtig verhalten, wenn Kinder im Straßenraum unterwegs sind“, so Christian Kräutler, Leiter des KFV Niederösterreich. Mit der 23. StVO-Novelle wurde der Vertrauensgrundsatz präzisiert: „Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme“ – das gilt vor allem gegenüber Kindern.

## **Kinder haben beim Überqueren Vorrang**

Kinder haben im Verkehr beim Überqueren der Fahrbahn gesetzlich Vorrang. Autofahrer sind daher verpflichtet, Kindern eine sichere Querung der Straße zu ermöglichen – und zwar nicht nur auf Zebrastreifen, sondern auch an allen anderen Straßenstellen: Autofahrer müssen also anhalten, damit ein Kind sicher die Straße queren kann.

## **Wichtigster Schutz: langsamer**

Wo mit Kindern gerechnet werden muss, sollte die Geschwindigkeit reduziert werden. Vor allem im Ortsgebiet sind Kinder gefährdet: 70 Prozent der verletzten Kinder im Verkehr verunfallten dort. Rund 85 Prozent aller Unfälle mit Kindern passieren nicht am Schulweg, sondern in der Freizeit. Die meisten Kinder verunfallen in der Zeit von 16 bis 18 Uhr, daher sind alle aufgefordert, speziell auch am Nachmittag auf Kinder zu achten. Nicht nur auf die Schulanfänger sollte besonders Rücksicht genommen werden: Mit zunehmendem Alter sind Kinder mehr alleine und häufiger unterwegs und daher gibt es auch eine größere Gefährdung bei größeren Kindern.

## **Achtung Schulbus: Vorbeifahrverbot**

Bei Schulbussen im Einsatz (orangefarbene Schülertransporttafel, eingeschaltete Alarmblinkeanlage und Warnleuchten) darf auf keinen Fall vorbeigefahren werden. Die Fahrzeughlenker müssen anhalten – auch dann, wenn der Bus in einer Haltestellenbucht steht!

## **Tipps für Lenker:**

Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie Kinder im Bereich der Straße sehen und fahren Sie bremsbereit. Seien Sie in unmittelbarer Umgebung von Schulen, Haltestellen von Schulbussen und öffentlichen Verkehrsmitteln besonders aufmerksam, vor allem nach Schulschluss, wenn die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben möchten.

Halten Sie vor Zebrastreifen immer vollständig an, wenn ein Kind die Straße überqueren möchte oder sich bereits darauf befindet. Kinder lernen in der Verkehrserziehung, den Zebrastreifen erst zu überqueren, wenn ein Fahrzeug steht.

Achten Sie auch auf Rad fahrende Schüler und halten Sie genügend Abstand. Rechnen Sie mit falschen Verhaltensweisen.

Verhalten Sie sich korrekt, auch wenn Sie zu Fuß unterwegs sind - seien Sie den Kindern ein Vorbild!

## **Besonderheiten von Kindern im Straßenverkehr**

Kinder sind leicht ablenkbar: Die Aufmerksamkeit von Kindern richtet sich oft plötzlich auf für sie wichtige Objekte (z.B. vorbeilaufender Hund). Gefahren im Straßenverkehr werden dann nicht mehr wahrgenommen.

Reaktionszeit: Für Volksschulkinder ist es noch schwierig, begonnene Handlungen (z.B. Laufen) plötzlich zu unterbrechen, was zu problematischen Situationen führen kann.

Eingeschränkte Wahrnehmung: Volksschulkinder können Entfernungen noch nicht richtig einschätzen und haben ein engeres Blickfeld als Erwachsene. Sie nehmen herankommende Fahrzeuge erst später wahr und erkennen schwer, ob sich Geräusche nähern oder entfernen. Volksschulkinder können aufgrund ihrer Körpergröße auch nicht über parkende Autos sehen.

Längeres Queren: Bitte geben Sie Kindern genug Zeit, die Straße in Ruhe zu überqueren. Aufgrund der kürzeren Schrittlänge brauchen Kinder länger, um die Straße zu überqueren. Gerade Schulanfänger brauchen auch oft länger, um zu entscheiden, ob das sichere Queren möglich ist.

Alle Straßenverkehrsteilnehmer sind aufgefordert, sich besonders rücksichtsvoll und vorbildlich im Straßenverkehr zu verhalten – speziell gegenüber Kindern.

Rückfragehinweis:      Pressestelle KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit):  
Tel.: 05-77077-1919, E-Mail: [pr@kfv.at](mailto:pr@kfv.at), [www.kfv.at](http://www.kfv.at)

# Caritas Tagesmutter

## Flohmarkt

**Sonntag, 25. September 2011**  
**7.00 - 12.00 Uhr**  
**am Hauptplatz in Haag**

Jeder kann mitmachen, alles kann angeboten werden.  
 Kinder sind herzlich willkommen.  
 (Keine gewerblichen Anbieter)

Der Platz muss ordentlich und sauber verlassen werden,  
 für die Räumung ist jeder selbst zuständig.  
 Bei Anmeldung Tischreservierung möglich



Auskunft und Tischreservierung:  
 Kerstin Schuldner, Tel.: 0680/305 86 30 und  
 Sandra Aigner, Tel.: 0680/201 81 10

**Rundflüge**  
 jetzt auch mit der  
**Cessna 150**

Mostviertel-Tour mit Sonntagberg und Donau  
 ca. 40 min 96 € inkl. 20 % Mwf. und Landegebühren

Gutscheine und Anfragen für weitere Strecken  
 Tel. 0681-1071-9967

# Ötscherlandflug.at

Rupert Schlager · Flug- u. Ingenieurdienstleistung · A-3354 Wolfsbach



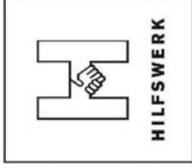
*Artful  
Beauty*  
 Ihr Spezialist für Haar und Make up

*Lassen Sie  
sich verwöhnen ...*  
 ... zu Hause  
 ... ohne Wartezeiten  
 ... ohne Parkplatzsorgen  
 ... bei flexibler Termingestaltung  
 ... mit Frisuren jeder Art  
 ... mit einem mobilen Waschbecken  
 ... und mitgebrachten Handtüchern  
 für Farbe und Dauerwelle

*Ich freue mich auf  
Ihren Anruf!*

**Neukunden-  
rabatt -10 %**

*Barbara Riedler*  
 Königleiten 9, 3354 Wolfsbach  
 E-Mail: riedler.barbara@gmx.at  
 Telefon +43 (0)664 866 82 47



# MOBILE ERGOTHERAPIE

Unsere ErgotherapeutInnen kommen  
auf ärztliche Anordnung zu Ihnen nach Hause!

## WIR BIETEN IHNEN:

- Selbsthilfetraining
- Training der Feinmotorik/der Wahrnehmung
- Hirnleistungstraining
- Individuelle Therapieplanerstellung
- Beratung von Angehörigen



**RUFEN SIE UNS AN – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!**

## HILFSWERK ASCHBACH

Hilfe und Pflege daheim  
Kirchenplatz 2 , 3361 Aschbach  
Betriebsleitung: Haberl Angelika 07476 / 77689  
hpd.aschbach@noe.hilfswerk.at

Landjugendball  
*four seasons*

Sa., 8. Okt. 2011  
Meierhof Seitenstetten

Einlass: 19:30 Uhr

Eröffnung: 20:30 Uhr

music by  
**Crew-Alpin**  
Vorverkauf: 6 €  
Abendkassa: 8 €



Tracht obligat!

druck: www.FALCE.at



3351 Weistrach 5, NO  
Tel. (0 74 77) 42 364  
Fax (0 74 77) 49 051

Dienstag, Mittwoch Ruhetag

**Lagerhaus** | Amstetten



**Rundum sorglos fahren**

# **Service & Reparatur für alle Fahrzeugtypen**

**mit vollem Erhalt der  
Herstellergarantie**

(auch Mopedautos)

**§ 57a-Überprüfung  
(Pickerl) bei uns im  
Haus OHNE LANGE  
WARTEZEITEN !**

Zu jedem Service erhalten Sie  
eine kostenlose Mobilitätsgarantie!

**PEHBÖCK**  
**Aschbach GmbH**

**Tel. 0 74 76 / 77 404**

**www.pehboeck.com**



Freiwillige Feuerwehr Wolfsbach

# HERBSTFEST



im beheizten Zelt beim Feuerwehrhaus Wolfsbach

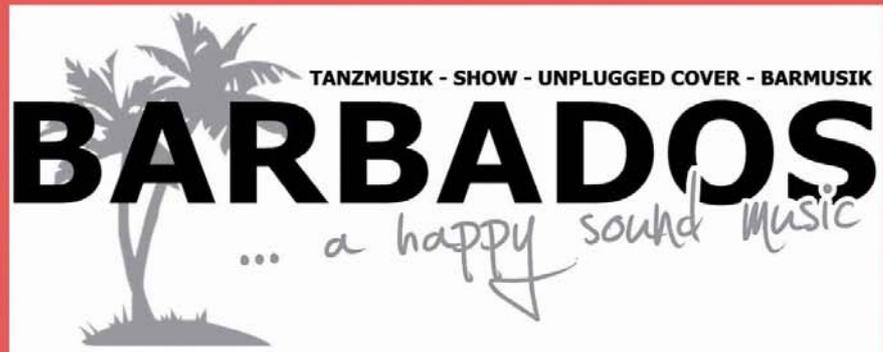
Samstag

1.

Oktober 2011

Feuerlöscher-Überprüfung  
von 13.00 bis 18.00 Uhr

Feuerlöscher können bereits ab  
Freitag 17.00 Uhr abgegeben werden.



Freier Eintritt bis 20:30 Uhr – (one way ticket)

Vorverkauf: € 5,00

Abendkasse: € 7,00

ab Mitternacht Taxidienst

Sonntag

2.

Oktober 2011

ab 10:30 Uhr

**Frühschoppen**  
mit der Musikkapelle Wolfsbach

14:30 Uhr Verlosung



www.rbma.at

Der Reinerlös  
dient zur  
Anschaffung von  
Einsatzgeräten

WIR FREUEN UNS ÜBER IHREN BESUCH  
DIE MITGLIEDER DER FF WOLFSBACH

Veranstalter: FF Wolfsbach,  
3354 Wolfsbach, Abt Laurentius Straße 2, Florian Kammerhuber, V1, Tel. 0664/8459361

**Raiffeisenbank**  
im Mostviertel Aschbach



**Raiffeisen. Meine Bank**  
in Wolfsbach



Jagdhornbläser des  
Hegeringes Wolfsbach



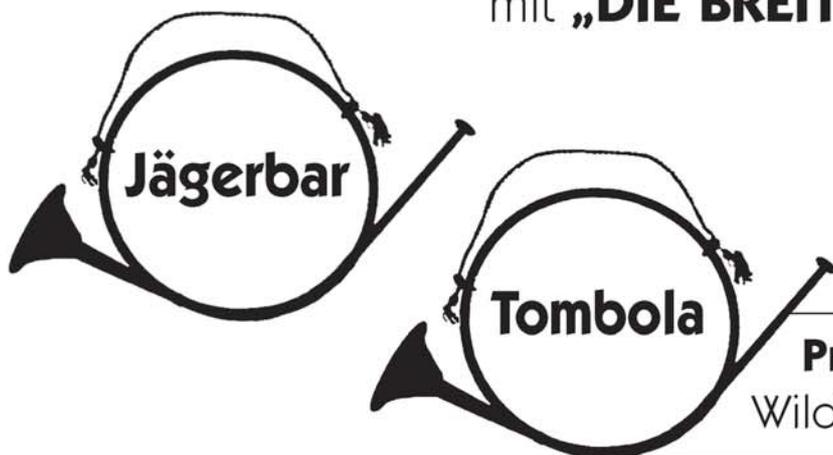
Einladung zum

# Jägerball

**Samstag, 8. Oktober 2011**

**im Gasthof Zatl, in Wolfsbach**

20.00 Uhr **Eröffnung durch die Jagdhornbläser**  
anschließend **Tanz und Unterhaltung**  
mit „**DIE BREITIS**“



Vorverkauf: € 5,-  
Abendkassa: € 7,-

**Preise:** Jagdeinladungen,  
Wildabschüsse, Sachpreise, ...

Um Ihren geschätzten Besuch bitten die Jagdhornbläser  
des Hegeringes Wolfsbach!

[www.queiser.at](http://www.queiser.at)

**DIE HEIZUNG  
DAS BAD**

**Mayer**

3352 St. Peter/Au



Zivildschutz in  
ÖSTERREICH

# Für Ihre Sicherheit

## Zivildschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am **Samstag, 1. Oktober 2011**, zwischen **12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.193 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivildschutz-Probealarm**  
durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

#### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

**Am 1. Oktober nur Probealarm!**



#### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwelliger Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

**Am 1. Oktober nur Probealarm!**



#### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.

**Am 1. Oktober nur Probealarm!**



**Achtung: Keine Notrufnummern blockieren!**